

INTERVIEW HANNE VOLTMER-DÖBRICH

Strahlend farbige Makro-Fotos aus der Natur

Die Saarbrücker Künstlerin Hanne Voltmer-Döbrich stellt noch bis zum 28. Juni in der Rathausgalerie in St. Ingbert aus.

ST. INGBERT Bis zum 28. Juni ist in der Rathausgalerie die Ausstellung „Entdeckungen und die Krone der Königin“ mit Fotografien von Hanne Voltmer-Döbrich zu sehen. Die Saarbrücker Fotokünstlerin zeigt größtenteils Makro-Aufnahmen aus der Natur, die ihr Motiv allerdings mehr erahnen als erkennen lassen. Sie kommen in strahlenden Farben daher, tragen poetische Titel und entfalten in der Betrachtung eine eigene Ästhetik, die das reale Vorbild auf eine neue künstlerische Ebene transzendiert. Unsere Zeitung begleitete Hanne Voltmer-Döbrich bei einem Rundgang durch die Ausstellung und stellte ihr ein paar Fragen

DIE KÜNSTLERIN

Hanne Voltmer-Döbrich – „Entdeckungen und die Krone der Königin“ läuft bis 28. Juni in der Rathausgalerie. Voltmer-Döbrich wohnt in Saarbrücken und ist gelernte Medienkauffrau. Sie arbeitete viele Jahre als Bildredakteurin für renommierte Verlage - unter anderem für die Saarbrücker Zeitung und hat mit berühmten Fotoagenturen zusammen gearbeitet. Seit fünf Jahren beschäftigt sie sich intensiv mit der künstlerischen Fotografie.
www.hallo-hanne.de

zu ihren Werken.

Wie entdecken Sie die Motive? Und was reizt Sie am Fotografieren?

Voltmer-Döbrich: Ich gehe stets mit offenen Augen durch die Welt. Es sind die spontanen Entdeckungen und die präzise Beobachtung. Dabei darf natürlich mein täglicher Begleiter, der Fotoapparat, nicht fehlen. Die Natur ist für mich die wahre Künstlerin, ich bin die Übermittlerin. Beim Fotografieren reizt mich die Möglichkeit, Empfindungen um mich herum zu vermitteln.

Haben Sie eine besondere Ausrüstung?

Voltmer-Döbrich: Zunächst ist anzumerken, dass nicht die Kamera das Bild macht. Es ist der Mensch der die Kamera bedient, der die Bilder entstehen lässt. Ich arbeite mit einer digitalen Spiegelreflexkamera.

Sie sagten, dass Sie Ihre Aufnahmen digital bearbeiten. Was verändern Sie denn, wenn Sie die Fotos auf dem Bildschirm sichten?

Voltmer-Döbrich: Meine künstlerische Freiheit besteht unter anderem darin, mit Farbgebungen und Kontrasten zu arbeiten, Ausschnitt oder Ausrichtung am Motiv vorzunehmen. Wenn diese Arbeit vollbracht ist, beginnt die Produktion auf FineArt-Leinwand oder Foto-

papier. Dann erscheinen die weich fließenden Übergänge, die das Bild wie ein Gemälde erscheinen lassen.

Sie zeigen in der aktuellen Ausstellung eine Aufnahme von Queen Elizabeth aus dem Jahr 1952, die Sie abfotografiert haben. Die englische Königin trägt darauf eine wunderschöne Krone, die Sie zu dem Titel „Die Krone der Königin“ veranlasst hat. Welche Intention verfolgen Sie mit dieser Fotografie?

Voltmer-Döbrich: Zunächst möchte ich zur Entstehung dieses Porträt-Bildes erklären: Bei diesem Bild auf Leinwand handelt es sich um die Appropriation-Art - eine künstlerische Strategie, bei der bewusst kopiert wird. Ich habe mit dieser Vorgehensweise ein neues Bild geschaffen. Das Wort Krone kommt von dem griechischen Wort Koronós und heißt übersetzt gekrümmt, gebogen und ist somit eine geometrische Struktur. Womit wir bei dem Thema meiner Bilder wären: nämlich die „Geometrie der Natur“. Genau das zeige ich in meiner Ausstellung. Nehmen wir etwa die Aufnahme des Spinnennetzes, die ich bewusst „Schmuckstück“ nenne. Es ist geradezu frappierend, wie es mit der königlichen Krone korrespondiert. Dazu passt auch die Krone des Baumes in meiner Ausstellung oder das Bild „Perlenspiel“.



Hanne Voltmer-Döbrich vor einem ihrer Werke.

FOTO: BRIGITTE QUACK

Wenn ich mir Ihre vier Architektur-fotografien so anschau, kann ich dort auch organisch wirkende Formen entdecken. Ist das der Hintergrund dieser Arbeiten?

Voltmer-Döbrich: Ja, absolut. Die Geometrie ist in allem, man begegnet ihr überall auf unserem Planeten. Schon immer haben sich Baukunst und Technik von der Natur

inspirieren lassen. Ein berühmtes Beispiel aus der Geschichte dafür ist Leonardo da Vinci.

DIE FRAGEN STELLTE BRIGITTE QUACK.